

L e b e n s l a u f

(Beratungsverlauf der Vorlage 2011/1269 mit Realisierungsvermerk)

21. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren in der Stadt Alsdorf vom 11.12.1981

Beschlüsse:

21.06.2011
AfS/WP 16/16.

Ausschuss für Stadtentwicklung
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung

Protokoll:

Herr Stv. Plum erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese heute keinen Beschluss fassen möchte. Die abschließende Behandlung und Beschlussfassung solle dann im Rat der Stadt Alsdorf erfolgen.

Dem stimmt Herr Malecha zu und regt an, mehrere Flächen auf den Friedhöfen „stillzulegen“ bzw. abzugrenzen (aus der Friedhofsfläche herausnehmen) und dann extensiv zu begrünen, um Kosten für die Pflege an den Friedhöfen und somit Gebühren für den Bürger einzusparen.

Herr Brenig führt aus, dass der Verwaltung ein diesbezüglicher Vorschlag einer Institution bereits vorliege. Das Problem dabei sei jedoch, dass solche Flächen weiterhin dem Friedhof zugeordnet seien und auch kostenmäßig so abzurechnen seien. Er weist darauf hin, dass bspw. beim Anlegen einer „Blumenwiese“, die sich selbst überlassen wird, ist keine große Pflege mehr nötig sei. Die Akzeptanz der Friedhofsbesucher und Bürger für solche extensiven Flächen stelle jedoch ein großes Problem dar; er gehe davon aus, dass sich die Beschwerdeanrufe über den Zustand solcher Flächen dann häufen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, heute keinen Empfehlungsbeschluss an den Rat der Stadt zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

21.07.2011
Rat/WP 16/22.

Rat der Stadt Alsdorf
16. Sitzung des Rates der Stadt Alsdorf

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die in der Anlage der Originalniederschrift dargelegte Friedhofsgebührensatzung unter Berücksichtigung der Änderungsvorschläge der SPD-Fraktion.

Die Friedhofsgebührensatzung tritt am 01.08.2011 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit (bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen).